

Protokoll über die Sitzung des Fachausschusses „Bau, Umwelt und Verkehr“ des Stadtteilbeirats Findorff am 09.03.2017 im Ortsamt West, Waller Heerstraße 99

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.45 Uhr

Nr.: XII/2/17

Anwesend sind:

Frau Eva Böller
Frau Hille Brünjes
Frau Christine Cramm
Herr Achim Dubois
Herr Ulf Jacob
Frau Marieke Meinhart
Herr Oliver Otwiaska
Herr Janos Sallai
Herr Christian Weichelt

Gäste:

Herr Klemens Wiegard - Polizeistation Findorff, Verkehrssachbearbeiter
Herr Michael Glotz-Richter - senatorische Behörde für Umwelt, Bau und Verkehr
Frau Monika B. Beyer - Künstlerin
Frau Caroline Schwarz - Künstlerin
Frau Claudia Vormann - Beirat Findorff
sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger

Vor Einstieg in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende Herrn Janos Sallai (FDP) als neues Mitglied nach § 23 (5) OBG. Herr Sallai stellt sich kurz vor und wird gemäß §§ 19, 21 des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter verpflichtet.

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird genehmigt, sie lautet wie folgt:

- TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/1/17 vom 31.01.2017**
- TOP 2: Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Findorff**
- TOP 3: Stadtteilbudget – Absprache über zu finanzierende Maßnahmen**
- TOP 4: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten**
- TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes**

nicht öffentlich:

- TOP 6: Baugenehmigungsverfahren im Stadtteil**

-
- TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/1/17 vom 31.01.2017**

Das o.a. Protokoll wird genehmigt.

- TOP 2: Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Findorff**

Herr Glotz-Richter gibt anhand einer Präsentation (Anlage 1) Informationen zu Ladestationen für Elektrofahrzeuge. Da es aufgrund einer geänderten rechtlichen Situation seit dem 01.03.17 Fördergelder gibt, kann der Findorffer Bürger, der bereits eine Ladestation in der Fürther Straße beantragt hatte, nun erneut einen Antrag stellen. Das Ortsamt wird gebeten, den Bürger zu informieren. Herr Wiegard wirft ein, dass an der gewünschten Stelle kein Parkstreifen existiere. Die dort befindliche Fahrbahn sei lediglich zum Parken freigegeben. Der Fachausschuss bittet das Ortsamt, beim Amt für Straßen und Verkehr (ASV) die Umwidmung des Streifens zu beantragen.

TOP 3: Stadtteilbudget – Absprache über zu finanzierende Maßnahmen

Der Fachausschuss diskutiert einen von Herrn Jacob aus den Vorschlägen der letzten Sitzung sowie den Vorschlägen des ASV ausgearbeiteten Beschlussentwurf. Dieser wird leicht verändert und stellt eine Vorschlagliste dar (Anlage 2). Das Ortsamt wird gebeten, diese Liste an das ASV mit der Bitte, die Vorschläge auf Umsetzbarkeit zu prüfen sowie eine Kostenabschätzung zu geben, zu senden.

TOP 4: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

- **Münchener Straße, künstlerische Gestaltung**
Frau Beyer und Frau Schwarz stellen ein Kunstprojekt mit dem Titel „In Findorffer Kreisen kreisen die Findorffer“ vor, das sie sich gut auf dem Gehweg Augsburgener Straße, Ecke Münchener Straße vorstellen könnten. Zusammen mit Findorffer Bürgern könnte ein Kreis- mosaik aus bemalten individuellen Pflastersteinen entstehen. Eine aus dem gleichen Mate- rial erstellte Bank soll den Charakter eines Dorfplatzes symbolisieren (Anlage 3). Die Kosten liegen bei etwa 6500 Euro. Der Fachausschuss sagt einstimmig seine Unterstützung zu. Da die Münchener Straße erst vor etwa 1½ Jahren erneuert wurde, vermutet Herr Wiegard, dass der Erhaltungsbezirk des ASV eine Änderung im Pflaster ablehnen wird. Das Ortsamt wird gebeten, beim ASV nachzufragen und außerdem im Kulturressort wegen der Möglich- keit einer Finanzierung zu recherchieren. Neben der Finanzierung über Globalmittel ist au- ßerdem eine Finanzierung über das Stadtteilbudget denkbar.
- **Vogelweide 43, Ecke Bozener Straße**
Der Vorsitzende berichtet, dass beim Ortstermin vom ASV vorgeschlagen wurde, in dem Bereich der Vogelweide auf der rechten statt auf der linken Straßenseite zu parken, somit könnten Abbieger in die Bozener Straße die Kurve nicht mehr schneiden. Die Anwohnerin des Hauses Vogelweide 43, Frau Blesin, teilt mit, dass sie die anderen acht direkten An- wohner befragt habe, nur einer habe sich dagegen ausgesprochen. Der Fachausschuss bit- tet das Ortsamt, das ASV um ein Schriftstück zu bitten, das die neue Parkregelung be- schreibt und einen Starttermin enthält.
- **Utbremer Ring, Ecke Augsburgener Straße**
Ein Bürger, Herr Borgmann, bemängelt die schlechten Straßenmarkierungen. Der Fachausschuss fordert, diese zu erneuern.
- **Hochschulring, Ecke Hemmstraße**
Ein Bürger, Herr Borgmann, bemängelt die schlechten Straßenmarkierungen. Der Fachausschuss fordert, diese zu erneuern.
- **Utbremer Ring, Ecke Fürther Straße**
Ein Bürger, Herr Borgmann, bemängelt die Ampelschaltung an der Kreuzung. Der Fachausschuss bittet das ASV um Überprüfung.
- **Findorffstraße, Ampelschaltung auf der Hauptumleitungsstrecke**
Aufgrund der Kanalbauarbeiten und der damit verbundenen längeren Sperrung der Findorff- straße weichen viele Autofahrer über die Hollerallee, Gustav-Deetjen-Allee und Theodor- Heuss-Allee aus. Ein Ausschussmitglied und eine Bürgerin bemängeln die nicht auf den er- höhten Verkehr angepassten Ampelphasen vor allem an den Kreuzungen Gustav-Deetjen- Allee / Theodor-Heuss-Allee sowie Theodor-Heuss-Allee / Findorffstraße. Der Fachausschuss fordert eine Anpassung der Ampelschaltung und bittet um Prüfung, ob die Errichtung eines „grünen Pfeils“ an den Kreuzungen von der Gustav-Deetjen-Allee in die Theodor- Heuss-Allee sowie von der Admiralstraße in die Findorffstraße möglich wäre.
- **Findorfftunnel, Sanierung**
Für das Begleitgremium werden aus dem Ausschuss Hille Brünjes und Ulf Jacob benannt. Vertreter sind Oliver Otwiaska und Eva Böller.

- **Winterstraße, Sperrung während des Freimarkts 2017**
Um dem Parkplatzsuchverkehr während des Freimarktes zu entgegnen, fordert der Fachausschuss, die Einbahnstraßenregelung in der Winterstraße bis zur Haus-Nr. 19 zu verlängern sowie an der Kreuzung Winterstraße/Admiralstraße durch ein Hinweisschild darauf aufmerksam zu machen.
- **Am Weidedamm, Einbahnstraßenregelung während Osterwiese und Freimarkt**
Um dem Parkplatzsuchverkehr während der Volksfeste zu entgegnen, schlägt eine Bürgerin vor, eine Einbahnstraßenregelung in der Straße Am Weidedamm zwischen Neukirch- und Chemnitzer Straße einzurichten. Mit Hinweis auf die Rettungswege schließt sich der Fachausschuss dem nicht an. Herr Wiegard teilt mit, dass die Einbahnstraßenregelung in der Chemnitzer Straße während der Volksfeste umgedreht werde.
- **Brandtstraße, Aufstellen von Blumenkübeln**
Herr Wiegard teilt mit, dass die Hauseigentümerin der Hausnummer 6 von der Polizei angesprochen wurde, von ihr wurden die neu aufgestellten Kübel inzwischen wieder entfernt. Der Eigentümer von Hausnummer 33 wurde nicht erreicht, er wurde inzwischen schriftlich vom ASV aufgefordert, die neu aufgestellten Kübel zu entfernen. Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.
- **Findorffstraße, Kanalbauarbeiten**
Der Vorsitzende berichtet, dass sich ein Bürger beim Ortsamt beschwerte, dass bei der Baustelle im Dezember nur 5-6 Bauarbeiter tätig waren, dass zwischen Weihnachten und Neujahr gar nicht gearbeitet und im Januar ebenfalls nicht gearbeitet wurde. Hansewasser teilte auf Nachfrage mit, dass mit dem Grundwasser gearbeitet werde und daher schon bei leichtem Nachtfrost nicht mehr gearbeitet werden könne. Um den Zeitplan einzuhalten, sollten die Arbeitsstunden für die Baufirma erhöht werden. Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.
- **Jan-Reiners-Grünzug, Beleuchtung des nördlichen Abschnitts**
Das ASV teilt mit, dass die Grünfläche in der Zuständigkeit von UBB liege. Wenn von dort die Finanzierung übernommen würde, könnten die Beleuchtungskosten von der Stadt (Rahmenvertrag mit SWB) übernommen werden. Der Fachausschuss fordert die Beleuchtung des nördlichen Bereichs des Jan-Reiners-Grünzugs.
- **Theodor-Heuss-Allee, Antrag auf Errichtung einer Ladestation für Elektrofahrzeuge**
Der Fachausschuss stimmt dem Antrag zu.
- **Kastanienstraße, Entfernung der Bäume am Bahndamm**
Die Bäume wurden am 17.02.17 entfernt, die Bewohner warten auf die Nachpflanzung und bitten den Beirat um Unterstützung. Der Fachausschuss fordert die unverzügliche Bepflanzung sowie die Reinigung des Streifens. Bei der Bahn soll wegen des Entfernens des Efeus nachgefragt werden.
- **Findorffmarkt, Abstellen von Markt- und Wohnwagen**
Beim Treffen des AK Findorffmarkt am 09.02.17 stellte das Stadtamt klar, dass ein Abstellen von Marktwagen auf dem Gelände des Findorffmarktes eine Sondernutzung sei. Rechtlich müsste verwarnt und abgeschleppt werden. Es gebe jedoch die Möglichkeit der Duldung, wenn ein öffentliches Interesse besteht. Der Fachausschuss möchte die Regelung so belassen. Da die aktuelle Parkregelung seit dem 21.04.16 besteht und auf ein Jahr befristet ist, soll diese unbefristet verlängert werden.
- **Am Weidedamm, Schutzpoller**
Aus dem Ausschuss wird berichtet, dass ein Wagen in Höhe des Bernburger Wegs in den Torfkanal gerollt sei, da einige der Schutzpoller nicht mehr funktionstüchtig seien. Der Fachausschuss bittet das ASV, die Poller zu erneuern.

- **Hemmstraße 124, Austausch von Bäumen, Begradigung des Pflasters**
Aus dem Ausschuss wird berichtet, dass es an einigen Stellen des Pflasters immer noch uneben sei. Das Ortsamt wird gebeten, den Eigentümer freundlich darauf hinzuweisen.
- **Torfkanal, Bauarbeiten bei einer Brücke**
Aus dem Ausschuss wird nach dem Grund der Bauarbeiten gefragt. Herr Wiegard teilt mit, dass Hansewasser bei ihren Bauarbeiten eine Stromleitung freigelegt hätten, das Kabel müsse ausgetauscht werden. Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.
- **Münchener Straße, Pflanzfest**
Die Ausschusssprecherin teilt mit, dass es am 01.04.17 ab 14.00 Uhr wieder ein Pflanzfest in der Münchener Straße geben wird, bei dem die Baumscheiben mit neuen Blumen und Pflanzen bestückt werden. Dafür würden noch Blumen gesucht. In der Presse soll ggf. ein Aufruf gemacht werden. Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.
- **Fachausschuss Bau, Umwelt und Verkehr, Sitzungstermin im April**
Der Termin für die nächste Fachausschusssitzung muss verschoben werden, sie findet nun am 27.04.2017 statt.¹

TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

- **Kastanienstraße, Ecke Herbststraße.** Eine Anwohnerin der Kastanienstraße bemängelte einen schiefen Mast eines Verkehrsschildes. Der dort aufgehängte Hundekotbehälter sei außerdem überfüllt, es würde vermehrt Hundekot im Bereich der entfernten Bäume und auf dem Bürgersteig beobachtet werden. Das Ortsamt hat die zuständigen Fachbehörden informiert, das ASV wird den Mast richten, die Leitstelle Saubere Stadt kümmert sich um den Hundekotbehälter.
- **Brachgelände des Güterbahnhofs.** Eine Anwohnerin der Kastanienstraße wies darauf hin, dass sich mehrere Müllablagerungen auf dem Gelände des Güterbahnhofs im Bereich der Hemmstraße befinden. Das Ortsamt hat die Bahn und die Leitstelle Saubere Stadt entsprechend informiert.
- **Bezirkssportanlage Findorff.** Das Sportamt teilt mit, dass es dem Inhaber der „Rückpass Lounge“ gestattet wird, am 15.04.17 auf der Bezirkssportanlage ein Osterfeuer abzubrennen.
- **Ricarda-Huch-Straße, Parkplätze auf dem Grundstück der Kirche Jesu Christi HLT.** Herr Kull, Facility Manager der Kirche, hat Gesprächsbereitschaft signalisiert und wird sich mit einem Terminvorschlag melden.
- **Müllheizkraftwerk, Markierung der Zufahrt.** Das ASV teilt mit, dass eine Nachmarkierung nicht vor April möglich sein wird, da man zurzeit keine Firma für Markierungsarbeiten habe.

Bereits durch das Ortsamt an die Mitglieder des Beirates per E-Mail versandt:

- **Kastanienstraße 11-99/Ecke Herbststraße,** Befreiung von den Verboten der Bremer Baumschutzverordnung entlang der Kastanienstraße auf dem DB Grundstück (6 Eichen, 2 Ahorn, 1 Linde); hierfür ist eine Ausgleichspflanzung von 16 kleinkronigen standortheimischen Laubbäumen zu leisten. Fachgerechte Kroneneinkürzung bei: 10 Eichen und 1 Ahorn.
- **Bebauungsplanverfahren 2465 „Plantage“,** Sachstand: Neben wenigen nennenswerten Punkten teilt die Stadtplanung mit, dass die Bearbeitungs-Priorität der Bebauungsplanaufstellung aus gegebenen Gründen bislang nicht erhöht werden konnte.
- **Am Weidedamm, Verkehrsordnung:** Die Zeiten des Halteverbots für den Bibliotheksbus werden erweitert (von 11.30 – 13.30 Uhr auf 10.30 – 13.30 Uhr).

¹ Die Sitzung wurde zwischenzeitlich auf Do, den 4. Mai 2017 terminiert.

- **Admiralstraße**, Fußgängerquerung: Das Bauressort teilt mit, dass zum jetzigen Zeitpunkt keine Auskunft zur zeitlichen Perspektive oder einer möglichen Umsetzung gegeben werden kann. Aufgrund diverser Anträge auf Querungshilfen ist mit einer gewissen Wartezeit bis zur Realisierung zu rechnen.
- **Kastanienstraße**, Baumfällungen: Mitteilung der Deutschen Bahn; alle Genehmigungen sind eingegangen. Mit der Maßnahme wird am Do., 16.02.2017 begonnen.
- **Reinigung von Grünanlagen / Zuständigkeiten**, Schreiben der Leitstelle „Saubere Stadt“.
- **Stadtteilgrenzen, hier: Willy-Brandt-Platz.**
- **Gandersheimer Straße 7**, Befreiung von den Verboten der Bremer Baumschutzverordnung (1 Esche); hierfür ist eine Ausgleichspflanzung durchzuführen.

Vorsitz/Protokoll:

Sprecherin:

- Viohl -

- Brünjes -